

### Siehe, ich mache alles neu

Mit der hinter uns liegenden Advents- und Weihnachtszeit wurde bereits das neue Jahr eingeläutet. Wie schön, dass mit dem Licht, das in die Finsternis kommt, das Jahr beginnt.

Der diesjährige Jahrespruch aus Offb 21,5 führt uns nun in Gedanken zur Vollendung aller Dinge. Wie dankbar dürfen wir für diese Hoffnung sein! Unsere Welt, die «alte Welt», ist voller Vergänglichkeit, sie «seufzt ... in Geburtswehen ... bis jetzt» (Röm 8,22), und wir seufzen mit und sehnen uns nach der verheissenen Vollendung, in der Gott all unsere Tränen abwischen und der Tod (mit all seinem Elend) nicht mehr sein wird (Offb 21,4). Was für eine Hoffnung!

Der Jahrespruch steht im Zusammenhang mit dem neuen Himmel und der neuen Erde, die der Apostel Johannes in seiner Vision sieht; ebenso das neue Jerusalem, das aus dem Himmel herabkommt (Offb 21,1-2) – alles neu! Diese neue Schöpfung hat bereits bei unserer Bekehrung zu Jesus Christus begonnen: «Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!» (2.Kor 5,17).

WIE aber wird nun die Vollendung sein? Diese Frage beschäftigte bereits unsere Glaubensgeschwister im ersten Jahrhundert (s. 1.Kor 15,35). Die Antwort: Es wird eine völlig neue Qualität des Lebens sein. So wie eine Frucht sich vom Samen unterscheidet, aus dem sie entstanden ist, so hat auch die «neue Welt» eine völlig neue Qualität und Dimension. Die Rede in 1.Kor 15 ist von der Auferstehung des Leibes.

Interessant ist, dass Jesus nach seiner Auferstehung zwar erkennbar war und dass er auch gegessen hat, aber trotzdem doch völlig anders war. Er konnte z.B. plötzlich in einem verschlossenen

Raum erscheinen und genauso plötzlich wieder verschwinden. Er war nicht mehr an Raum und Zeit gebunden. Eine völlig neue Qualität des Seins, und doch nicht völlig losgelöst von der uns bekannten Welt. Die Fragen, WIE die Vollendung sein wird, werden auch heute diskutiert. So heisst es z.B. in einer Studienbibel: «Die Gelehrten sind sich uneinig darüber, in welchem Ausmass und auf welche Weise der ‚erste Himmel und die erste Erde‘ vergehen und etwas Neues entsteht – insbesondere darüber, ob es sich dabei um eine völlig neue Schöpfung handelt oder ob (und in welchem Ausmass) es sich um eine ‚erneuerte‘ Schöpfung handelt, die einen gewissen Grad an Kontinuität mit der alten Ordnung behält.»

Unabhängig nun, wie wir das im Detail sehen, wollen wir in dieser Hoffnung auf «das Neue» leben. Darüber hinaus aber dürfen wir ganz praktisch erwarten, dass unser Gott auch im Hier und Jetzt der «alten Welt» mit all unseren jeweiligen Lebensumständen eingreifen kann und etwas Neues unter uns schafft.

Peter Prock

### Geburtstage im Januar

01. Natalia Papina  
05. Timo Galkin  
06. Roman Dubinets  
09. Viktoriya Privalihina  
21. Kristina Nasarenko  
23. Françoise Siler



Sonntag, 22. Februar 26  
12:15 Uhr  
Mitgliederversammlung

jetzt schon  
vormerken

## Willkommen zu unseren Veranstaltungen

Dienstag	06. Jan.	18:30	Hauskreis in der Kapelle
Mittwoch	07. Jan.	16:00	изучение Библии (Bibelstunde)
Donnerstag	08. Jan.	19:00	Bibelstunde
Freitag	09. Jan.	09:30	Frauen im Gespräch, Schützenmattstr. 41
<b>Samstag</b>	<b>10. Jan</b>	<b>16:00</b>	<b>Богослужіння українською (Ukrainischer GD)</b>
<b>Sonntag</b>	<b>11. Jan.</b>	<b>10:00</b>	<b>Stadtgottesdienst im Basler Münster</b> <b>bei uns findet kein GD statt!</b>



### ALLIANZGEBETSWOCHE BASEL 2026

vom 12. - 17. Januar 2026



Donnerstag	15. Jan.	15:00 - 17:00	Gebet im hop, Margarethenstrasse 103 Leitung Peter Prock)
<b>Sonntag</b>	<b>18. Jan.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst, Predigt: Leo Dietschy</b> <b>Moderation: Pepe Romero</b>
Dienstag	20. Jan.	18:30	Hauskreis in der Kapelle
Mittwoch	21. Jan.	16:00	изучение Библии (Bibelstunde)
Donnerstag	22. Jan.	19:00	Bibelstunde
<b>Samstag</b>	<b>24. Jan.</b>	<b>16:00</b>	<b>Богослужіння українською (Ukrainischer GD)</b>
<b>Sonntag</b>	<b>25. Jan.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst, Predigt: Peter Prock</b> Fortsetzung Predigtserie (Apg 5, 17 – 6, 7) <b>Moderation: Daniel Mühlemann</b>
		13:00	Frauennachmittag mit Judith Dietschy (mit einf. Mittagessen), Anmeldung erforderlich (s. Flyer)
Mittwoch	28. Jan.	16:00	изучение Библии (Bibelstunde)
Freitag	30. Jan.	09:30	Frauen im Gespräch, Schützenmattstr. 41
<b>Sonntag</b>	<b>01. Feb.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst, Predigt: Sergii Bukharov</b> <b>Moderation: Doris Leimbach</b>



#### Wöchentliche Möglichkeiten zum gemeinsamen Gebet:

Sonntag	09.15 Uhr	Gebet vor dem Gottesdienst im UG
Mittwoch	19.00 Uhr	молитва и прославление
Freitag	11.15 Uhr	Gebet für die Gemeinde im UG



Baptistengemeinde Basel, St. Johannis-Ring 122, 4056 Basel, [www.baptisten-basel.ch](http://www.baptisten-basel.ch)

Hauptpastor Peter Prock, Mobile: 079 631 09 68, [peter.prock@baptisten-basel.ch](mailto:peter.prock@baptisten-basel.ch)  
 Pastor Sergii Bukharov (dt/ukp/рус), Mobile: 079 637 38 13, [sergii.bukharov@baptisten-basel.ch](mailto:sergii.bukharov@baptisten-basel.ch)  
 Jugendpastor Roman Dubinets (dt/ukp/рус), Mobile: 079 455 78 32, [roman.dubinets@baptisten-basel.ch](mailto:roman.dubinets@baptisten-basel.ch)  
 Gemeindeleiterin Regula Romero, Tel. 061 535 70 05, [regula.romero@baptisten-basel.ch](mailto:regula.romero@baptisten-basel.ch)

Termine nach Vereinbarung